Zeitschrift: Berner Schulfreund

Herausgeber: B. Bach Band: 3 (1863)

Heft: 15

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis: Jährlich Fr. 3. — Halbjährlich " 1. 50

N^{ro} 15.

Sinruckungsgebühr: Die Petitzeile 10 Ap. Sendungen franko.

Berner=Schulfreund.

1. August

Dritter Jahrgang.

1863.

Dieses Blatt erscheint monatlich zweimal. Bestellungen nehmen alle Postämter an. In Bern die Expedition. Alle Einsendungen sind an die Redaktion in Steffisburg zu adressiren.

Ueber Behandlung von Sprichwörtern in der Schule. (Schluß.)

Wir gehen zu der Behandlung und Vergleichung sinn= verwandter Sprichwörter über. — Bei jeder Vergleichung müssen selbstverständlich immer wenigstens zwei Gegenstände sein, welche mit einander verglichen werden; es können aber auch mehr als zwei Gegenstände in Vergleichung gesetzt werden. Mit den Sprichwörtern muß es sich gleich verhalten. Die zu vergleichenden Gegenstände können nun entweder einander ähnlich oder aber ganz verschieden von einander sein; da unsere Aufgabe sich über Vergleischung sinnverwandter Sprichwörter erstreckt, so hat man es hier mit ähnlichen Gegenständen zu thun.

In den meisten Fällen wird es rathsam sein, die zu vergleichenden Sprichwörter zuerst einzeln zu erklären und erst dann kann die Versgleichung stattsinden; d. h. man wählt eine Gruppe sinnverwandter Sprichwörter, erklärt jedes derselben, benütt die Erklärungen immer zu Sprech = und Aufsatübungen und erst nach Beendigung dieser Aufgabe geht man über zur Vergleichung des Inhaltes der Sprich=wörter. Auf diese Weise wird der Inhalt jedes einzelnen erfast, die ähnlichen Punkte können klar überschaut werden, so daß die Zusam=menstellung derselben leicht und deutlich wird. Es soll indessen hies mit nicht gesagt sein, daß durchaus immer alle zu vergleichenden Sprichwöter vorher müssen erklärt werden; solche, die leicht faßlich